



Rundschreiben Nr. 14/2020 vom 09.10.2020

Gemeinde Rannungen, Hauptstraße 12, 97517 Rannungen, 09738/327, E-Mail: gemeinde@rannungen.de
Quartiersbüro Rannungen, Raiffeisenstraße 2, 97517 Rannungen, 09738/6659036 oder 0171/7357031
E-Mail: quartiersmanagement@rannungen.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Montag und Freitag von 9.00 – 10.00 Uhr
Donnerstag von 17.00 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag: von 17.00 – 19.00 Uhr

Feste Bürozeiten Quartiersbüro

Montag von 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch von 15.00 – 19.00 Uhr

1. **Eröffnung der Bänkleswege**

Am **Samstag, den 17.10.2020 um 15.30 Uhr** werden die „Rannunger Bänkleswege“ offiziell eröffnet. Die Eröffnung findet auf dem Parkplatz am Friedhof statt.

Wir laden nach dem offiziellen Teil zu Getränken, Kaffee und Kuchen ein.

Für die Kinder haben wir einen Stempelpass vorbereitet, der, wenn er voll ist, im Rathaus gegen eine Belohnung eingetauscht werden kann.

Wir würden uns über zahlreiche Besucher und Gäste sehr freuen.

MASKEN nicht vergessen!

Für die KOMBINE Arbeitsgruppe
gez. Sybille Büttner, 2. Bürgermeisterin

2. **Wald- und Heckenränder**

Ich möchte nochmals darauf hinweisen, dass Straßen und Gehwege von überhängenden Hecken freizuhalten sind. Zwar versuchen wir, direkt die Grundstückseigentümer anzuschreiben, jedoch gelingt dies nicht in allen Fällen. Deswegen nochmals die Bitte, selbständig für die Sicherheit unserer Fußgänger zu sorgen und die überhängenden Hecken und Äste zu entfernen.

Gleiches gilt in der Flur für Wald- und Heckenränder. Auch diese breiten sich im Laufe der Jahre aus. Jeder Grundstückseigentümer muss dafür sorgen, dass die Wege befahrbar bleiben.

3. **Entsorgung von Küchenabfällen und sonstigem Unrat**

Entlang der Brunnenstraße werden schon seit längerer Zeit versteckt ins Gebüsch hinter Holzstapeln Küchenabfälle und sonstiger Unrat entsorgt. Ich bitte, dies zu unterlassen. Hierfür gibt es die Bio-/ oder die graue Tonne, um Abfälle ordnungsgemäß zu entsorgen. Diese Ansammlung von Unrat zieht möglicherweise Ratten und Mäuse an und ist eine Gefahrenquelle für Spaziergänger mit Hunden.

4. **SuedLink: Ankündigung von archäologischen Voruntersuchungen in der Gemeinde Rannungen**

Der Vorhabenträger TransnetBW GmbH plant den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink: Zur Vorbereitung des Planfeststellungsverfahrens sind bereits frühzeitig archäologische Voruntersuchungen erforderlich. Die Voruntersuchungen dienen der Erkundung und Dokumentation potenzieller archäologischer Fundstellen, die innerhalb des 1000-Meter-breiten Vorschlagskorridors liegen. Im Herbst erwarten wir die Entscheidung der Bundesnetzagentur zur Bundesfachplanung nach § 12 Netzausbaubaubeschleunigungsgesetz (NABEG). Zum jetzigen Zeitpunkt steht die Entscheidung der Bundesnetzagentur als verantwortliche Genehmigungsbehörde noch aus. Daher führen wir die Voruntersuchungen auf eigenes Risiko und vorbehaltlich der behördlichen Entscheidung durch. Die Ergebnisse der Voruntersuchungen bilden eine wichtige Grundlage, um die Planungen der Bauphase vorzubereiten. Ziel ist es, den konkreten Leitungsverlauf zu finden, der die Belange von Mensch, Natur und Umwelt bestmöglich berücksichtigt. Die gewonnenen Daten und deren fachliche Bewertung fließen daher in die zu erstellenden Unterlagen nach § 21 NABEG ein. Mit den geplanten Untersuchungen ist keine Festlegung für einen Trassenverlauf verbunden.

Informationen zu den archäologischen Voruntersuchungen

Die Untersuchung erfolgt durch eine geomagnetische Prospektion. Bei einer geomagnetischen Prospektion wird eine Fläche mit einer Messsonde (Magnetometer) befahren. Gemessen werden Veränderungen des Magnetfeldes, die Hinweise zu archäologischen Strukturen liefern. Die Messsonde

wiegt etwa 40 kg, die sich auf vier Räder verteilen und von einem Quad-Bike gezogen wird, das einschließlich Fahrer etwa 350 kg wiegt, die sich ebenfalls auf vier Räder verteilen. Die geomagnetische Prospektion wird mit einem Team von 2-3 Personen durchgeführt, das auf einem Feld systematische Messungen durchführt. Dabei werden parallele Linien im Abstand von etwa 2 m abgefahren. Bei jeder Prospektionsfläche wird randlich ein Messpunkt/Messpflock gesetzt und nach Abschluss der Arbeiten wieder entfernt. Dieser Punkt wird mit einer Totalstation, wie sie Vermesser verwenden, eingemessen. Die Messergebnisse der geomagnetischen Prospektion werden nachträglich archäologisch ausgewertet und interpretiert.

Bodeneingriffe werden nicht durchgeführt. Bei starker Verschlammung des Bodens finden keine Prospektion statt. Im Rahmen der archäologischen Voruntersuchungen sind Mitarbeiter/innen mit Pkw, per Rad oder zu Fuß unterwegs und werden ggf. zeitlich begrenzt Markierungen setzen, wodurch keine Schäden an den Grundstücken entstehen. Baumaschinen werden bei diesen Maßnahmen nicht eingesetzt. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Schäden oder unmittelbaren Vermögensnachteilen kommen, werden diese durch die TransnetBW GmbH oder den von ihnen beauftragten Firmen angemessen entschädigt.

Bekanntmachung und Termine

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) in Verbindung mit § 18 Absatz 5 NABEG. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten mitgeteilt. Die archäologischen Voruntersuchungen erfolgen in der Gemeinde Rannungen im Zeitraum von **26.10.2020 bis 30.11.2020**. Seite 2 von 2

Der zeitliche Ablauf der Vorarbeiten hängt von den örtlichen Gegebenheiten und wetterbedingten Bodenverhältnissen ab. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus der Flurstückliste und den Planunterlagen. Diese liegen am Auslageort der Gemeinde Rannungen (Verwaltungsgemeinschaft Maßbach, Marktplatz 1, 97711 Maßbach, Tel. 09735 89-115) zur öffentlichen Einsicht aus. Bitte beachten Sie, dass zur Einsicht eine Terminvereinbarung zu den Öffnungszeiten (Mo-Fr: 8:00 bis 12:00 Uhr; Do: 15:00 bis 17:30 Uhr) notwendig ist. Mitarbeiter von TransnetBW GmbH oder von ihr beauftragte Firmen setzen sich mit den von den genannten Maßnahmen berührten Eigentümern und Nutzungsberechtigten in Verbindung.

Kontakt für Rückfragen

Für Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der archäologischen Voruntersuchungen stehen Mitarbeiter von **TransnetBW GmbH** zur Verfügung:

TransnetBW GmbH

Tel.: 0800 / 3804701

E-Mail: suedlink@transnetbw.de

5. Aushangkasten

- **Stellenangebot** – Die Gemeinde Schonungen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Verwaltungsangestellte/n (m/w/d) für eine unbefristete Beschäftigung in Teilzeit oder Vollzeit für die Hauptverwaltung
- **Stellenangebot** – Der Markt Maßbach sucht ab Januar 2021 für seine kommunale Kindertagesstätte „Lauerland“ vorläufig befristet als Krankheitsvertretung eine/n Kinderpfleger/in (m/w/d) oder eine/n Erzieher/in (m/w/d) in Teilzeit (23 Wochenstunden).

6. Gefunden

Ein Samsung-Handy wurde am See gefunden und ein Schlüssel wurde im Rathaus abgegeben. Die Sachen können im Rathaus abgeholt werden.



Fridolin Zehner

Erster Bürgermeister

Veröffentlichungen Schweinfurter Oberland, Vereine, Verbände, Privatpersonen und Arbeitskreis Innenentwicklung

1. Haussammlung Volksbund deutscher Kriegsgräber in Corona-Zeiten

Mit dem Schlagwort „Sammeln, aber sicher“ startet der Bezirksverband Unterfranken am Freitag, **16. Oktober**, seine diesjährige Haus- und Straßensammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Die bis Allerheiligen am Sonntag, 1. November, dauernde Sammlung steht – wie alle öffentlichen Aktivitäten und nahezu alle privaten Aktivitäten – unter dem Eindruck der Corona-Pandemie. Oberste Maxime: Die Fürsorge für die ehrenamtlichen Sammler/innen und die Spender/innen. Dafür hat der Volksbund in Abstimmung mit Fachleuten ein Hygienekonzept aufgestellt. Unter Beachtung der jeweiligen örtlichen Situation, Einhaltung der AHA-Regel und des Hygienekonzepts stellen die weitgehend im Freien bzw. an der Türe stattfindende Haus- und Straßensammlung sowie die ausschließlich im Freien stattfindende Friedhofssammlung kein erhöhtes Risiko für die Beteiligten dar. Die Hygienehinweise für die Sammlung können auf der Internetseite des Volksbund-Landesverbands Bayern (<https://bayern.volksbund.de>) abgerufen werden.

Die mit Hilfe von Soldatenkameradschaften, Reservisten, Bundeswehr und weiteren ehrenamtlichen Helfern durchgeführte Sammlung dient dem Erhalt deutscher Soldatenfriedhöfe der beiden Weltkriege, der fortdauernden Suche und Umbettung gefallener Soldaten sowie einer breit angelegten Aufklärungs- und Bildungsarbeit.

Pate der Sammlung ist der frühere Bundesfinanzminister Dr. Theo Waigel.
gez. Klaus Wolf, 1. Vorsitzender der Reservistenkameradschaft Rannungen

2. Generalversammlung Musikverein

Der Musikverein Rannungen hat als Ersatztermin für die am 14.03.20 angesetzte Generalversammlung Samstag, den **24.10.2020** um 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle festgelegt. Es ergeht herzliche Einladung an die Mitglieder.

Folgende Tagesordnung steht an:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Dirigenten
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl der Vorstandschaft
9. Verschiedens, Wünsche und Anträge

Hygienevorschriften sind zu beachten. Bitte MASKE mitnehmen.

gez. Bettina Bonengel, 1. Vorsitzende

3. Absage Kommunionkleidermarkt

Leider müssen wir wegen Corona den diesjährigen Kommunionkleidermarkt absagen. Wir hoffen, dass wir den Kleidermarkt nächstes Jahr wieder durchführen können.

gez. Die Eltern der Kommunionkinder 2020/2021

4. BlumenFee

Blumenpracht auf dem Friedhof zu Allerheiligen.

Unser Angebot: Mehrwertsteuer geschenkt auf alle Pflanzen zur Grabgestaltung.

Gestecke, Schalen u.v.m., Ausstellung ab Montag, 19.10.2020

Wolfsgrube 8, 97456 Pfändhausen, Tel. 09738-858383, blumenfee-garten@hotmail.com

Öffnungszeiten: Mo. Mi. Fr. von 9.00 bis 18.00 Uhr, Di. Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

5. Schweinfurter OberLand - Geführte Wanderung auf dem Alten Wengertsweg am 25. Oktober

Immer am letzten Sonntag im Oktober findet zum Ende der Wandersaison der Sternwandertag des Schweinfurter OberLands statt. Üblicherweise wandern mehrere Wandergruppen zu einem zentralen Treffpunkt im OberLand und kehren gemeinsam ein. Dieses Jahr wird der Sternwandertag leider aufgrund der Corona-Pandemie nicht wie üblich mit anschließender Bewirtung und Rahmenprogramm stattfinden. Stattdessen werden vereinzelt geführte Wanderungen auf den Rundwegen des Schweinfurter OberLands angeboten, die dazu einladen die abwechslungsreiche Naturlandschaft des OberLands zu erkunden. In Rannungen wird am 25. Oktober eine geführte Wanderung auf dem Alten Wengertsweg angeboten.

Wanderung auf dem Alten Wengertsweg

Datum/Uhrzeit: 25.10.2020 um 09.00 Uhr

Streckenlänge: 14 Kilometer, Dauer: ca. 3,5 Stunden

Treffpunkt: Kriegerdenkmal, Raiffeisenstraße, 97517 Rannungen

Bitte denken Sie an eine Rucksackverpflegung und befolgen Sie die gängigen Hygieneschutzmaßnahmen (Abstand halten von mind. 1,5-2 Metern, Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes sobald der Abstand nicht eingehalten werden kann; bitte teilen Sie keine Trinkflaschen, Obst o.ä., Anmeldepflicht). Alle „Wanderlustigen“ sind herzlich eingeladen sich bei der geführten Wanderung auf dem Alten Wengertsweg anzuschließen. Aufgrund der aktuellen Lage ist die Teilnehmeranzahl auf 15 Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich und ausschließlich per Telefon unter 09721/509154 oder 0151/14119840 bis zum 23. Oktober möglich.

Wer eine Rundwanderung auf dem „Alten Wengertsweg“ macht, wird sich zunächst einmal wundern. Der Begriff „Wengert“ wird in Franken und Württemberg genutzt und stammt vom Wort „Weingarten“. Weinberge sind entlang des Weges heute aber nicht mehr zu finden. Auch wenn hier nun Wald den Weg säumt und es kaum vorstellbar ist, wurde hier am Hesselberg bei Rannungen vom Spätmittelalter bis ins 18. Jahrhundert Wein angebaut. Entlang des Weges führt ein Stichweg zu einer Stelle im Wald, die diesen ehemaligen Weinanbau durch Steinaufschüttungen bezeugen. Der Weg startet beim Kriegerdenkmal in Rannungen und führt an den zwei Brunnen der gemeindlichen Wasserversorgung vorbei. Bei der Tour werden Nadel- und Laubwald auf malerischen Waldwegen durchquert. Auf einer Anhöhe öffnet sich dem Wanderer ein toller 5-Dörfer-Blick auf Rannungen, Pfersdorf, Ebenhausen, Oerlenbach und Rottershausen. Auf einem Teilstück wird der „Kaplanpfad“ erwandert. Hier befindet sich ein Kreuz an der Friedrichsruh.

Als besonderes Highlight wird zudem die aktuelle Baustelle für die neue Wasserversorgung in Rannungen unter fachkundiger Führung besichtigt und vorgestellt.

Weitere geführte Wanderungen auf den Wanderwegen des Schweinfurter OberLands (Achtung! Auch hier gilt Anmeldepflicht):

Wanderung auf dem Ritterweg

Datum/Uhrzeit: 25.10.2020 um 13.00 Uhr

Streckenlänge: 10 Kilometer, Dauer: 3 Stunden

Treffpunkt: Rathaus, Lindenstraße, 97711 Thundorf

Wanderung auf dem Bachweg

Datum/ Uhrzeit: 25.10.2020 um 12.45 Uhr

Streckenlänge: 12 Kilometer, Dauer: 3 Stunden

Treffpunkt: Parkplatz, Sulzdorfer Straße, 97488 Stadtlauringen

Wanderung auf dem Lauertalweg

Datum/Uhrzeit: 25.10.2020 um 12.15 Uhr

Streckenlänge: 12,5 Kilometer, Dauer: ca. 3,5 Stunden

Treffpunkt: Dorfplatz, Ludwigstraße, 97711 Poppenlauer

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.schweinfurter-oberland.de oder unter 09721/509154 beim Allianzmanagement Schweinfurter OberLand

6. **Altpapiersammlung des Kindergartens**

Am Samstag, den **07.11.2020** führt der Kindergarten St. Johannes e.V. eine Altpapiersammlung durch. Bitte stellen Sie das Altpapier spätestens um 9.00 Uhr gut sichtbar und gebündelt am Straßenrand bereit.

gez. Elisabeth Wohlfart, 1. Vors. des Kindergartenverein Rannungen

7. **Kaufgesuch**

"Acker + Forst + Grünland zu kaufen gesucht. Tel.: 0151-65174947 Leander Gottfried"

Quartiersmanagement



Liebe Rannunger,

die **Rannunger Helferbörse** wurde digital. Seit Anfang September 2020 können auch Rannunger mit der App „**Bayern-Funk**“ Unterstützung suchen und Hilfe anbieten. Für Vereine gibt es die Möglichkeit Veranstaltungen und andere Vereinsnachrichten über die App bekannt zu machen (siehe weiter unten). Einige Bürger/innen sind schon im BayernFunk dabei und haben dort Beiträge eingestellt.

Frage: „Was brauche ich denn dafür?“

Antwort: „Ein Smartphone mit Internetzugang oder WLAN und die kostenlose App „Bayern-Funk“.

Computerkenntnisse oder gar ein eigener Computer sind hierfür nicht notwendig
Schauen Sie doch auch mal rein!

Die Bayern-Funk App wurde vom Fraunhofer Institut entwickelt und entspricht den Datenschutzvorgaben der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz. Die Bayerische Versicherungskammer unterstützt die werbefreie Nutzung dieser App.

Sie finden die App „BayernFunk“ im Google-Playstore und im Appstore von Apple.

Achtung: Nicht zu verwechseln mit der App „DorfFunk“ diese ist zwar fast identisch, funktioniert aber nicht für bayerische Kommunen!

„BayernFunk“ für Smartphones mit Android:

<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.fhg.iese.dd.dorffunk.bayern.android>

„BayernFunk“ für Apple, i-Phone-Geräte:

<https://apps.apple.com/de/app/bayernfunk/id1482629037>

Schneller geht das mit einem QR-Code-Reader:

für Smartphones mit Android



für Apple, i-Phone-Geräte



Der Quartiersmanager ist auch behilflich beim Herunterladen und Installieren der App. Bitte kontaktieren Sie ihn, wenn Sie hierbei Unterstützung wünschen (auch Hausbesuche sind möglich).

Gibt es noch die bisherige Rannunger Helferbörse?

Nicht jeder hat ein Smartphone oder kann ein solches bedienen oder will ein solches nutzen. Sie können natürlich nach wie vor zu den Öffnungszeiten im Quartiersmanagementbüro vorbeikommen, dort anrufen oder eine E-Mail schreiben, wenn Sie im Rahmen der Rannunger Helferbörse Unterstützung brauchen.

Für Vereine: Dorfreporter in der „BayernFunk“-App

In der Rolle eines „Dorfreporters“ können Sie Vereinsnachrichten oder Veranstaltungen in Rannungen (oder Umgebung) über die App „BayernFunk“ verbreiten.

Wie wird man Dorfreporter?

Sind Sie in einem Vereinsvorstand oder einer Organisation tätig, so lassen Sie sich mit Angabe des Vereins mit folgendem Formular einen Zugang erstellen:

<https://www.bayern.digitale-doerfer.de/reporterin-werden/>

Veranstaltungshinweis:

Fachvortrag: " Liebe und Wut - Demenz annehmen und verstehen"

Ein Abend für Angehörige, Betroffene und Interessierte

Wann: Mittwoch, 14.10.2020 | 18:30 Uhr

Wo: Tagespflege Juliusspital, Vortragsraum (barrierefrei)

Riemenschneiderstr. 15 | Münnernstadt

Eintritt frei.

Anmeldung erforderlich!

Telefon: 0971-801 5151 (Frau Klemm)

oder per E-Mail: jessica.klemm@landkreis-badkissingen.de

Ihr/euer Quartiersmanager